

Körapur 690



Zur rutschhemmenden Versiegelung von beschichteten Böden bei Lastkraftwagen, Containern, Verkaufsfahrzeugen, Wohnwagen, Reisemobilen, usw.

- Form der Beschichtung spart einen Arbeitsgang und zeichnet sich durch sehr gleichmäßige Optik aus
- Zugelassen für den indirekten Kontakt mit Lebensmitteln - Prüfzeugnis liegt vor
- Insbesondere bei Frischdienst-, Fleisch-, Fisch- und Tiefkühlfahrzeugen (geprüft bis -30°C)

TECHNISCHE DATEN

Basis	Polyurethan, zweikomponentig, lösungsmittelhaltig		
Farbe	Grau, ca. RAL 7037, andere Farben auf Anfrage		
Dichte			DIN 53 479
- Komponente A	1,75	g/cm ³	
- Komponente B	1,10	g/cm ³	
- Mischung	1,50	g/cm ³	
Viskosität			Brookfield RVT bei +20 °C
- Komponente A	Pastös, strukturviskos		
- Komponente B	2200	mPa•s	
- Mischung	25000	mPa•s	
Verbrauch	600–800	g/m ² je nach gewünschter Strukturierung	
Offene Zeit	30	min	
Härter	Köracur TH 340		
Mischungsverhältnis A : B	3 : 1	nach Gewicht	
Topfzeit	120	min	Kö-Norm 52 102
Aushärtung bei +20 °C	24	h	

KÖRAPUR 690

VERARBEITUNG

Verarbeitungstemperatur

+20 °C bis +25 °C

Niedrige Verarbeitungstemperaturen verzögern die Aushärtung und den Zeitpunkt der ersten Belastbarkeit.

Arbeitsvorbereitung

Die Untergründe müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Die Flächen müssen so verarbeitet werden, dass eine gute Haftung zustande kommen kann.

Dies schließt ggf. mechanische und / oder chemische Vorbehandlung mit ein.

Bei der Reparatur von älteren Böden ist der Vorbehandlung des Untergrundes besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

Gute Ergebnisse werden durch Sandstrahlen erzielt.

LÖSUNGS- UND REINIGUNGSMITTEL

Körasolv PU

Werkzeuge sofort nach Gebrauch reinigen.

Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

BESONDERE HINWEISE

Lagerung

Nicht unter +10 °C und nicht länger als 12 Monate lagern.

Beschichtung

Nach Aushärtung der Grundbeschichtung **Körapur 689** die quarzsandhaltige Versiegelung **Körapur 690** – Harz und Härter – im Gewichtsverhältnis 3 : 1 intensiv mittels Rührgerät (ca. 400 UpM) mischen.

Masse in ein anderes Gefäß umfüllen und in diesem nochmals mischen. Anschließend mit einer Struktur-Schaumwalze gleichmäßig auf den Untergrund aufrollen. Je nach gewünschter Strukturierung beträgt der Verbrauch ca. 600 – 800 g/m².

Die so hergestellte Fläche kann nach ca. 24 Stunden begangen und nach ca. 48 Stunden mittels Gabelstapler belastet werden.

Zwischen dem Auftrag der Grundbeschichtung **Körapur 689** und der Versiegelung mit **Körapur 690** dürfen nicht mehr als 3 Tage liegen. Im Zweifel muss gut angeschliffen werden.

Bei der Verarbeitung von **Körapur 690** direkten Kontakt des nicht abgebandenen Materials mit der Haut vermeiden, Schutzhandschuhe tragen.

SICHERHEIT

Für den Umgang mit unseren Produkten beachten Sie bitte die Hinweise auf unseren EG-Sicherheitsdatenblättern und die Sicherheitshinweise auf unseren Gebinde-Etiketten. Insbesondere sind die Vorschriften der Gefahrstoffverordnung und die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten. Bewahren Sie das EG-Sicherheitsdatenblatt des von Ihnen eingesetzten Produktes griffbereit auf. Es gibt wertvolle Hinweise für den sicheren Umgang, zur Entsorgung und bei Unfällen.

LIEFEREINHEITEN

6 kg Mischeinheit im Doppelstockgebinde

Sicherheitsrelevante Daten entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt!

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Bei den aufgeführten Eigenschaften und Leistungsmerkmalen handelt es sich um circa-Werte, diese sind nicht Teil der Produktspezifikation. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- bzw. Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und den Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle vorhergehenden technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



KÖMMERLING

KÖMMERLING CHEMISCHE FABRIK GMBH

Zweibrücker Str. 200

D-66954 Pirmasens

Telefon +49 6331 56-2000

Telefax +49 633 1 56-1999

eMail info@koe-chemie.de

Internet www.koe-chemie.de

